

Nur für Stullen viel zu schade

Fix eingetütet. Hier kommt der ultimative Last-Minute-Adventskalender.



So wird's gemacht

Rentiere

1. Die Butterbrottüten werden zum Rentier-Kopf. Ohren und Geweih aus braunem Tonpapier ausschneiden und ankleben.
2. Damit der Rudolph auch tatsächlich red-nosed wird, mit dem Jumbolocher aus rotem Tonpapier eine kugelrunde Nase ausstanzen, mit einer Zahl versehen und aufkleben.
3. Wackelaugen dazu und für einen Naturlook noch ein paar kleine Ästchen hinzufügen. Wetten, dass Santa Claus mit dieser Rentierschar absolut einverstanden ist?

Stylische Säckchen

1. Minimaler Aufwand, liebevolles Ergebnis. Als Grundlage für die Adventskalenderzahlen entweder aus rotem Tonpapier mit dem Jumbolocher Kreise ausstanzen oder aus braunem Tonpapier Rechtecke zuschneiden.
2. Adventskalenderzahlen aufkleben oder mit dem Lackmaler notieren. Romantikfans binden aus Satinband eine kleine Schleife und kleben sie fest.
3. Zuletzt das Tütchen entweder einfach mit einer Kordel zubinden oder mit einer weißen Holzklammer verschließen.

Jetzt kann die Tag-für-Tag-Überraschung beginnen!

Das wird gebraucht

[Butterbrottüten](#),
[Tonpapier](#),
[Wackelaugen](#),
[Jumbolocher XL Kreis](#),
ggf. Ästchen,
[Lackmaler silber](#),
[Dekokordel](#),
[Satinband](#),
[weiße Holzklammern](#),
[Adventskalender-Zahlen](#),
[Klebestift](#), [Schere](#)

